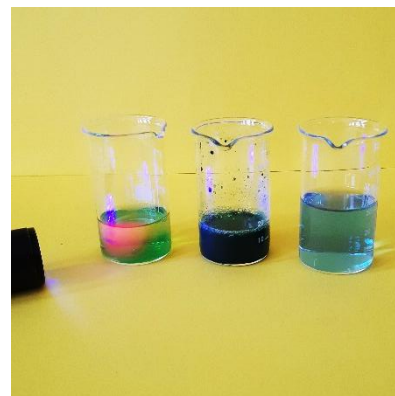


Liebe witelo-Partner,

Die Sommerferien kommen – und mit ihnen eine Fülle von Experimentierangeboten unserer Netzwerkpartner. Jede Woche finden sich in Jena Möglichkeiten zum Experimentieren, Tüfteln, Konstruieren, Programmieren – einige auch für die ganze Familie, wie beim Automata-Bau in der Imaginata. Besonders schön ist, dass viele der Angebote aus Kooperationen unserer Netzwerkpartner entstanden sind: Lichtwerkstatt, forum natura, das DH-Labor oder die Ernst-Abbe-Bücherei unterstützen sich gegenseitig mit Expertise, Material oder Räumlichkeiten. Wir wünschen allen Angeboten ein zahlreiches und interessiertes Publikum und allen Familien erholsame, inspirierende Sommerferien – mit Zeit zum Ausprobieren, Staunen und eigenen Experimentieren.



Farbstoffe in Spirulina-Extrakten

Neuer Netzwerkpartner „Balance oft the Microverse“

Forschung zum Mitmachen: Experimente zwischen Schwerelosigkeit und Höhenflug

Weltklimaspiel-Kickoff für Jena

Ferien in der Lichtwerkstatt

Spaß und Grusel mit mechanischen Miniaturen

MINT-Atelier in den Sommerferien

Wer arbeitete früher im Jenaer Wald

witelo-Ferienworkshops

100 Jahre Umspannwerk Jena: Ein Blick in die Vergangenheit – ein Ausblick in die Zukunft!

witelo-Arbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2026/27

Physik für Schülerinnen

Code Week 2026: Komm machen!

Hochradioaktive Abfälle – Bildungsangebote in Thüringen

Superfood – super Experimente II

Neuer Netzwerkpartner „Balance oft the Microverse“

Der Exzellenzcluster [„Balance of the Microverse“](#) der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist neuer Netzwerkpartner bei witelo. Damit erweitert sich das Netzwerk um einen starken Akteur aus der Spitzenforschung, der sich mit den vielfältigen Wechselwirkungen kleinster Organismen und ihrer Umwelt beschäftigt. Ziel der Kooperation ist es, Schülerinnen und Schülern die oft verborgene, aber zentrale Bedeutung des Microversums für unser Leben anschaulich und erlebbar zu vermitteln. Dafür werden neue Bildungsformate entwickelt, die junge Menschen für naturwissenschaftliche Fragestellungen begeistern und aktuelle Forschung greifbar machen. Bereits jetzt steht Lehrkräften die [Handreichung „Mikrobiologie in der Schule“](#) kostenfrei zur Verfügung. Als Einführung ins Thema eignet sich der [FullDome-Film „Karl und Karla im Microversum“](#). Weitere Informationen bei Yann Schosser, 03641 9416204, yann.schosser@uni-jena.de

Forschung zum Mitmachen: Experimente zwischen Schwerelosigkeit und Höhenflug

Wie fühlt sich Schwerelosigkeit an – und wie kommt man mit eigenen Messgeräten bis in die Stratosphäre? [Die praxisnahen Workshops des Naturwissenschaftliche Bildung e.V.](#) ermöglichen Schülerinnen und Schülern ab Klasse 9 spannende Einblicke in aktuelle Forschung und Technik. Im Projekt „Schwerelosigkeit entdecken“ führen die Teilnehmenden Experimente im freien Fall durch, bauen eigene Beschleunigungsmesser und entwickeln Mini-Fallkapseln. So erforschen sie, wie Mikrogravitation entsteht und welche Faktoren sie beeinflussen. Ergänzt wird das Angebot durch den Workshop „Die Stratosphäre als Labor“: Hier planen und realisieren die Jugendlichen eine eigene Ballonmission – vom Bau eines Datenloggers bis zum Start eines Wetterballons in bis zu 35 000 m Höhe. Die Messwerte werden live verfolgt und anschließend wissenschaftlich ausgewertet. Beide Formate verbinden Physik, Technik und digitale Kompetenzen in einem forschenden, praxisorientierten Ansatz. Sie eignen sich als mehrtägige Schulprojekte und werden durch erfahrene Mentorinnen und Mentoren begleitet. Materialien stehen auch für die weitere Nutzung im Unterricht zur Verfügung. Weitere Informationen bei Immo Kadner, info@nawischool.de

Weltklimaspiel-Kickoff für Jena

Vom 29.06. bis 02.07.2026 findet am Carl-Zeiss-Gymnasium Jena erstmals ein [„Weltklimaspiel“](#) statt. Das mehrtägige, app-gestützte Planspiel vermittelt Jugendlichen und Erwachsenen auf interaktive Weise Zusammenhänge zwischen Klimakrise, Weltwirtschaft und politischem Handeln. Die Teilnehmenden schlüpfen in Rollen von Staaten oder Konzernen und verhandeln miteinander, wie sie auf Krisen reagieren und die Zukunft gestalten wollen. Initiiert wurde das Projekt von Susanna Völker und Stefan Palenta, die beide als Spielleiter aktiv sind. Ziel des Kickoff-Spiels ist es, das Format in Jena zu etablieren und weitere Unterstützer, Sponsoren sowie zukünftige Spielleiter zu gewinnen. Interessierte sind herzlich eingeladen, das Spiel ab dem zweiten Tag (30.06. bis 02.07.2026) vor Ort kennenzulernen. Wer tiefer einsteigen möchte, kann durch eine vollständige Teilnahme bereits ein erstes Modul der Spielleiter-Ausbildung absolvieren. Perspektivisch soll das Angebot weiteren Schulen und Gruppen in der Region zugänglich gemacht werden. Weitere Informationen bei Stefan Palenta, 01520 9792000, spalenta@gmail.com

Ferien in der Lichtwerkstatt

[Die Lichtwerkstatt Jena bietet in den Sommerferien ein vielfältiges, kostenfreies Programm für Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse.](#) Kreative und technische Workshops von Robotik für Mädchen über Comic zeichnen mit naturwissenschaftlichen Themen bis hin zu Mikroskopie im Wald werden ergänzt durch Formate wie „Textil trifft Technik“, „BookNooks“ mit dem Lasercutter sowie ein Elektronik-Kurs für Einsteiger:innen. Viele Angebote sind bereits ausgebucht – freie Plätze gibt es noch bei ausgewählten Workshops. Weitere Informationen und Anmeldung unter anmeldung@lichtwerkstatt-jena.de

Spaß und Grusel mit mechanischen Miniaturen

Bereits zum dritten Mal gibt es eine [Automata-Ausstellung in der Imaginata](#). Vom 03.07. bis zum 02.08.2026, jeweils Di-So, 10:00-18:00 Uhr können mechanische Kunstwerke durch Kurbeln, Zahnräder und Hebel zum Leben erweckt werden. Rund 20 interaktive Objekte von Amedeo Capelli laden zum Staunen und Mitmachen ein. Begleitend gibt es am 09.07. und 10.07.2026, jeweils 10:00–12:00 Uhr [Automata-Workshops für Kinder, Erwachsene und Familien](#), in denen kleine, lustige Holzfiguren gebaut werden können, die sich durch einfache Mechanik wie von selbst bewegen. Beim gemeinsamen Sägen, Schrauben, Kleben und Gestalten entstehen fantasievolle Bewegungsmaschinen zum Mitnehmen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine [Anmeldung unbedingt erforderlich](#). Weitere Informationen unter 03641 889920 oder info@imaginata.de

MINT-Atelier in den Sommerferien

Am 10.+11. und 13.+14.08.2026 lädt das Jenaer Projekt „Dein Lerntutor“ Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 zum [„MINT-Atelier“](#) in die Wagnergasse 25 ein. Unter dem Motto „Gestalte die Welt vom morgen“ geht

witelo wird gefördert von der Carl Zeiss AG und der Stadt Jena

Weitere Hauptförderer.



es um die Programmierung von Smartphone-Apps, smarte Sensorik mit Python, digitale Musikkomposition oder Modellbau einer nachhaltigen Zukunftsstadt. Im Mittelpunkt steht das eigenständige Ausprobieren, Entwickeln und Gestalten im kleinen Team und unter fachkundiger Anleitung. Das MINT-Atelier ist kostenpflichtig (Kursgebühr 180 € p.P. inklusive umfassender Hardware-Nutzung), [Anmeldung und weitere Informationen](#) bei Christian Roeper, 0170 5094397, info@lerntutor.eu

Wer arbeitete früher im Jenaer Wald

Wer arbeitete früher im Jenaer Wald – und was können wir heute noch von diesen Berufen lernen? Der Workshop „Arbeitsplatz Wald“ entstand aus einer Kooperation der Professur für Digital Humanities der Friedrich-Schiller-Universität Jena mit dem Naturerlebniszentrum forum natura und verbindet historische Forschung und praktische Naturerfahrung. [Im zweitägigen Ferienworkshop begeben sich Schülerinnen und Schüler der Klassen 6–8 auf eine spannende Zeitreise.](#) Sie schlüpfen in die Rollen von Holzfällern, Köhlern oder Steinhauern und erforschen, wie Menschen früher im und mit dem Wald gearbeitet haben. Der Workshop findet am 30. und 31.07.2026 im Naturerlebniszentrum forum natura, Jena statt. In kleinen Teams lernen die Teilnehmenden historische Waldberufe kennen erleben an ausgewählten Orten, wie und wo diese Tätigkeiten früher ausgeübt wurden. – ein lebendiger Zugang zur Geschichte und zur heutigen Bedeutung des Waldes. Treffpunkt ist 09:00 Uhr am NETTO-Parkplatz Fr.-Körner-Str. 2, die Veranstaltung endet ca. 15:00 Uhr. Anmeldung: bis 16.07.2026 [per Formular](#) an naturerlebnis@jena.de, Teilnehmerbeitrag: 20 € (inkl. Mittagessen, vegetarisch)

witelo-Ferienworkshops

Der witelo e.V. ist mit Ferienangeboten bei Schulen und Netzwerkpartnern zu Gast: Was steckt eigentlich in alltäglichen Lebensmitteln und Haushaltsstoffen? Beim [Workshop „Chemie im Küchenschrank“ am 14.07.2026, 10:00–12:30 Uhr im Klex](#) gehen Kinder und Jugendliche diesen Fragen auf den Grund und experimentieren mit Zutaten, die fast alle zu Hause haben – Nachmachen erwünscht! Der Workshop findet im Klex – Ein offenes Haus für Kinder, Jugendliche & Familien, Fregestraße 3, 07747 Jena statt, Die Anmeldung ist direkt im Klex – telefonisch unter 03641 635090, per E-Mail an team@klex-jena.de oder persönlich vor Ort möglich. Im [Workshop „Kleine Roboter auf großer Fahrt“ am 11.08.2026, 10:00–13:00 Uhr in der Ernst-Abbe-Bücherei Jena](#) lernen Kinder ab Klasse 5 spielerisch die Grundlagen des Programmierens. Mit Farben, Codes und Kreativität wird der kleine Roboter gesteuert: Er tanzt, löst Rätsel oder meistert spannende Missionen. So werden logisches Denken und technisches Verständnis ganz praktisch erlebbar – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der kostenfreie Workshop findet in der Ernst-Abbe-Bücherei Jena, Engelplatz 2, 07743 Jena statt, [Anmeldung über die witelo-Website.](#)

100 Jahre Umspannwerk Jena: Ein Blick in die Vergangenheit – ein Ausblick in die Zukunft!

Das Umspannwerk Jena Nord wird 100 Jahre alt. Anlässlich dieses Jubiläums [lädt die Imaginata zu einer interaktiven Sonderausstellung ein.](#) Hier können Besucherinnen und Besucher die spannende Geschichte eines der wichtigsten Umspannwerke Thüringens entdecken und seine zentrale Rolle für die Stromversorgung Jenas besser verstehen. Die Ausstellung verbindet historische Einblicke mit aktuellen und zukünftigen Fragestellungen: Was genau passiert in einem Umspannwerk? Warum wurde 1926 gerade in Jena Nord ein solches gebaut? Und wie wird Strom heute erzeugt – beziehungsweise in Zukunft gewonnen? Anschauliche Mitmach-Exponate und eindrucksvolle Vorführexperimente geben Antworten und machen Energie erlebbar. Ein besonderes Highlight ist der Blick hinter die Kulissen: Besucher:innen erhalten Zugang zur denkmalgeschützten Messwarte mit ihren historischen Schaltanlagen sowie zu weiteren sonst nicht zugänglichen Räumlichkeiten. Die Ausstellung in der Löbstedter Straße 67, 07749 Jena ist vom 01.08. bis zum 30.08.2026 täglich 10–18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter 03641 889920 info@imaginata.de

witelo wird gefördert von der Carl Zeiss AG und der Stadt Jena



Weitere Hauptförderer.



witelo-Arbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2026/27

Nachfragerekord für witelo-AGs: Für das kommende Schuljahr haben 29 Schulen aus Jena und Umgebung Interesse an einer Experimentier- und/oder Programmier-AG bekundet. So wird es erstmals eine Experimente-AG an der GS Talschule geben. Wöchentliche Angebote im Rahmen des MINT-BiT-Projekts finden unter anderem an den TGS Kulturanum, Kaleidoskop, Werkstattschule, Lobdeburgschule und Galileo sowie an den Regelschulen Kahla und Apolda und den Grundschulen Saaletalschule, Schillerschule und Altstadt-schule Kahla statt. Auch an der Leonardo-Schule, der Gemeinschaftsschule Wenigenjena, der Montessori-schule, der Jenaplanschule und der GS Heinrich Heine wird weiterhin regelmäßig experimentiert. Am Adolf-Reichwein-, Ernst-Abbe- und Otto-Schott-Gymnasium bietet das Schülerforschungszentrum Jena Projektbetreuung für MINT-Wettbewerbe bzw. eine Robotik-AG an. Ergänzend veranstaltet witelo in Kooperation mit Netzwerkpartnern Arbeitsgemeinschaften und offene Angebote, die allen interessierten Kinder und Jugendlichen offenstehen:

- Die [„Entdeckerzeit“ in der Ernst-Abbe-Bücherei](#) (mittwochs, 16 Uhr, ab Klasse 1) lädt zum gemeinsamen Experimentieren ein.
- Informatikbegeisterte können beim [„Programmieren mit dem kleinen Hamster“](#) (mittwochs, 15:30 Uhr, Carl-Zeiss-Gymnasium, Klasse 4) oder bei [„Spiele programmieren mit Scratch“](#) (freitags, 15 Uhr, Stadteilbibliothek Lobeda, ab Klasse 5) erste eigene Programme entwickeln.
- Im [Projekt „Neugier: Deine Fragen, Deine Antworten“](#) (donnerstags, 14:30 Uhr, Forscherwerkstatt des SFZ Jena, ab Klasse 5) stehen eigene Forschungsfragen im Mittelpunkt.
- Die [Arbeitsgemeinschaft „Physik und Technik“](#) (mittwochs, 14:30 Uhr, Carl-Zeiss-Gymnasium, ab Klasse 7) lädt zum Experimentieren, Elektronik-Basteln, Fachsimpeln oder zum Knobeln an Wettbewerbsaufgaben ein.
- Kreativ wird es bei [„Wir bauen schöne Dinge“](#) (dienstags, 16 Uhr, Steinarium Education Center, für Mädchen ab Klasse 5) sowie bei [„Bits und Basteln“](#) (dienstags, 14:30 Uhr, KLEX, ab Klasse 5) mit Robotik und Wettbewerbsvorbereitung.

Weitere Informationen bei Dr. Sebastian Germerodt, 03641-889940, s.germerodt@witelo.de und Dr. Christina Walther, 03641-889941, c.walther@witelo.de

Physik für Schülerinnen

Vom 12. bis zum 15.10.2026 veranstaltet die Physikalisch-Astronomische Fakultät der Universität Jena den [Workshop „Physik für Schülerinnen“](#). Der Workshop ist für Schülerinnen der Klassenstufen 10 bis 13 geeignet und möchte die Mädchen für MINT-Themen, speziell für den Fachbereich Physik, begeistern. An vier Tagen erwartet die Teilnehmerinnen ein abwechslungsreiches Programm: Neben dem praktischen Experimentieren und der eigenständigen Projektarbeit in Kleingruppen erhalten sie die Möglichkeit, Forschungslabore zu besichtigen und sich in Vorträgen zu aktuellen physikalischen Fragestellungen und beruflichen Perspektiven zu informieren. Abgerundet werden die fachlichen Programmpunkte von kulturellen Rahmenveranstaltungen und geselligen Abenden, die einen Austausch mit Studierenden und Absolventinnen unserer Universität ermöglichen. [Die Anmeldung ist bis zum 31.08.2026 möglich](#), weitere Informationen bei Dr. Jana Hölzer, 03641-947009, jana.hoelzer@uni-jena.de

Code Week 2026: Komm machen!

Vom 10. bis zum 25.10.2026 heißt es europaweit wieder: [Code Week!](#) Wie immer stehen kreatives Tüfteln, Programmieren und das Entdecken digitaler Technologien im Mittelpunkt. Für [Schulen und Lehrkräfte gibt es im Vorfeld und während der Aktionswochen verschiedene Unterstützungsangebote](#), die einen niedrigschwelligen Einstieg ermöglichen. Den Auftakt bildet das kostenfreie Online-Format „How-to Code Week“ am 31.08.2026. Hier werden zentrale Informationen zu Aktionsideen, Materialien und Unterstützungsangeboten vermittelt. Im Anschluss bietet die Fortbildungsreihe „Code Week Starters“ (16.09. bis 4. 11.2026) praxisnahe Einblicke in aktuelle Themen der KI-Bildung – von maschinellem Lernen über Bias bis hin zu kreativen Anwendungen und eigenen Chatbots. Während der Code Week selbst können Schulklassen am „Code Week Stundenplan“ teilnehmen: Kostenfreie Live-Online-Workshops ermöglichen

witelo wird gefördert von der Carl Zeiss AG und der Stadt Jena

Weitere Hauptförderer.



spannende Einblicke in Programmierung, Virtual Reality und Künstliche Intelligenz – begleitet von Expertinnen und Experten. Weitere Informationen bei Code Week Deutschland, info@codeweek.de

Das DLR_School_Lab Jena, die Ernst-Abbe-Bücherei Jena, witelo e.V. und ZAKI – Zentrum für Angewandte Künstliche Intelligenz Jena veranstalten zum zweiten Mal die [KI-Checks\(@Code Week: Die Veranstaltungsreihe am 06. und 07.10.2026\)](#) richtet sich an Schulklassen und findet in der Ernst-Abbe-Bücherei Jena statt. In vier Workshops für Klassen 5–9 wird die „KI kinderleicht erklärt“ oder gezeigt, „Wie Künstliche Intelligenz unsere Wahrnehmung beeinflusst“. Die [Anmeldung](#) erfolgt über die begleitende Lehrkraft auf der witelo-Website oder per Mail an info@witelo.de. Weitere Informationen bei Dr. Christina Walther. 03641 889940, c.walther@witelo.de

Hochradioaktive Abfälle – Bildungsangebote in Thüringen

Anlässlich des [5. Forums Endlagersuche](#) am 13. und 14. November 2026 im CongressCenter Erfurt bietet das Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) im Herbst 2026 [vielfältige Bildungsformate für Schulen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen in Thüringen](#) an. Im Mittelpunkt stehen kompakte Einführungsvorträge (30–45 Minuten), die Grundlagen zur Endlagersuche vermitteln, sowie interaktive Formate: Im Planspiel „Bürgerdialog Mitthausen“ (90–120 Minuten) schlüpfen Teilnehmende in verschiedene Rollen und diskutieren Perspektiven auf mögliche Standorte. World-Cafés (45–90 Minuten) eröffnen Raum für Austausch zu Fragen von Zukunft, Gerechtigkeit und Beteiligung. Im kreativen Gestaltungsworkshop „Entwurf dein Endlager“ entwickeln Teilnehmende eigene Konzepte. Ergänzend informiert die U35-Arbeitsgruppe über Beteiligungsmöglichkeiten junger Menschen ab 16 Jahren. Die Formate können individuell kombiniert und an die Bedürfnisse der jeweiligen Einrichtung angepasst werden. Anfragen sind bis zum 31.07.2026 möglich. Weitere Informationen bei Antonia Heinze, 030 1843217202, beteiligung@base.bund.de

Superfood – super Experimente II

Lebensmittel mit einem besonders hohen Gehalt an Vitaminen, Mineralien, Ballaststoffen oder Antioxidantien werden oft als Superfood bezeichnet. Während die gesundheitsfördernde Wirkung wissenschaftlich nicht immer eindeutig belegt ist, bieten einige dieser Lebensmittel spannende Möglichkeiten für naturwissenschaftliche Experimente. Daher gibt es bei witelo drei neue Boxen zum Thema „Superfood – super Experimente“. Mit der Box „[Spirulina](#)“ können bis zu sechs Gruppen untersuchen, welche Farbstoffe in dem grünen Pulver enthalten sind, und Eigenschaften wie Löslichkeit, Fluoreszenz oder Temperaturstabilität untersuchen. Unter dem Mikroskop ist zu erkennen, dass die Bezeichnung als „Mikroalge“ möglicherweise verkaufsfördernd, aber taxonomisch nicht korrekt ist. Die spiralförmigen Mikrofilamente bestehen aus Cyanobakterien der Gattung *Arthrospira*, die zwischenzeitlich der Gattung *Spirulina* zugeordnet waren. Nach der Rücküberführung in die ursprüngliche Gattung blieb der Name Spirulina für das Nahrungsergänzungsmittel erhalten.

Die witelo-Boxen wurden für den Einsatz in Arbeitsgemeinschaften, Experimentierangeboten und Unterricht entwickelt und werden an Schulen, Kitas und Netzwerkpartner [kostenfrei verliehen](#).

Der nächste Newsletter erscheint im Oktober 2026. Wer wöchentlich über unsere Arbeit, anstehende Veranstaltungen und spannende Aktionen auf dem Laufenden gehalten werden möchte, kann uns jederzeit auch online auf unseren Social-Media-Plattformen folgen.

Wir sind aktiv auf:

Instagram: [witelo.jena](#)

Facebook: [witelo.e.v.](#)

LinkedIn: [witelo-e-v](#)

witelo e.V., Löbstedter Straße 67, 07749 Jena, Registergericht: Amtsgericht Jena, Registernummer: 231643, www.witelo.de
Gemeinschaftlich vertretungsberechtigt: Manuela Meyer und Wilfried Röpke (Vorsitzende), Dr. Götz Blankenburg (Schatzmeister), Nadine Cunäus, Prof. Dr. Timo Mappes, Axel Weyrauch (Beisitzer:innen)
Redaktion des Newsletters: Dr. Christina Walther Telefon: 03641-889941, Mail: c.walther@witelo.de
Teile des Newsletters wurden unter Zuhilfenahme generativer KI erstellt.

witelo wird gefördert von der Carl Zeiss AG und der Stadt Jena

Weitere Hauptförderer.

